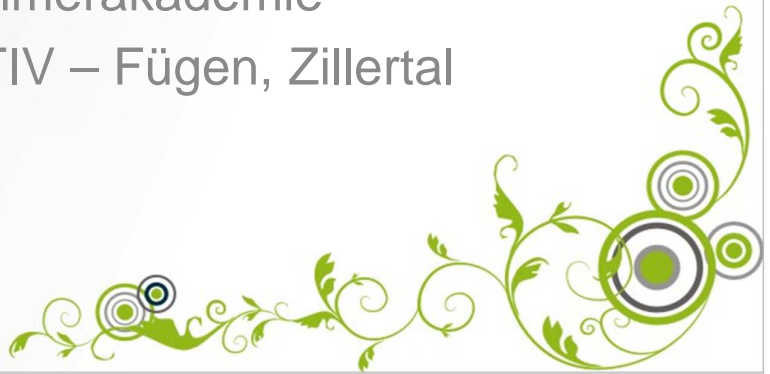




Integration an der PTS Reutte

Sommerakademie P😊LYAKTIV – Fügen, Zillertal



Information

- Vorgespräch mit SPZ
- Kontaktaufnahme mit Zubringerschule und Eltern
- Erstbesuch der SchülerInnen an „ihrer“ Schule
- Gespräche mit Schulleitungen und LehrerInnen
- nach Möglichkeit Besuch im Unterricht



Organisation Schulbeginn



- Wie funktioniert der Transfer in die PTS?
- ggf Bus organisieren (Gemeinde, Land)
- Zuständigkeiten abklären (vermehrte Zuwendungen für SchülerInnen mit SPF)
- Lehrplan Zuordnung



Förderpläne



- Übernahme der bereits bestehenden Förderpläne, Weiterführung (für alle LehrerInnen)
- schwierig wegen der kurzen Zeit



Fachbereich



- Auswahl Fachbereich so individuell wie möglich
- Ressourcen bündeln
- Eignung überprüfen



Stundenplan



- „schwierige“ Fächer als Randstunden
- Turnstunden (Besuch möglich?)
- Werkstätten nicht parallel – Flexibilität
- Theorie – Praxis
- Wird Unterstützung benötigt?



Notengebung - Zeugnis



- je nach Lehrplanzuordnung
- verbale Beurteilung möglichst von allen Lehrern
- Noten mit Lehrplan abstimmen (richtige Kriterien anwenden)
- Fair?
- Lehrplan steht am Zeugnis – Nachteil?



Integrationskoordinator



- freiwillige Tätigkeit
- „Klassenvorstand“
- Schnittstelle für alle Beteiligten (SchülerInnen, Eltern, LehrerInnen, Direktion, SPZ – Leiter ...)
- Besuche an den Zubringerschulen



Pflegekräfte

- Wenn hoher Pflegebedarf
- Unterstützung durch Gemeinde (Gemeindeverband)
- Aufgabe der LehrerInnen bleibt erhalten

Schwierigkeiten

- Ausbildung an Hochschulen
- „Überforderung“ der LehrerInnen
- Räumlichkeiten an der Schule
- Schulweg – weite, ungewohnte Wege

Positives

- soziale Integration
- Erhöhung der Sozialkompetenz
- Verbesserte Möglichkeit auf dem Arbeitsmarkt
- Standort der Schulen im „Dorf“